SEine Königliche Majeſtât von Preuſsen &c. Unſer allergnâdigſter Herr haben zu Verhutung eines wûrcklichen Korn und Brodt-Mangels auch übermâſſiger Theuerung, aus Landes vâterlichen Huld und Gnade zu reſolviren geruhet, daſs in dem bevorſtehendem Frûh-Jahre gleich mit der erſten Schiffart 4000 Winſpel, oder 36000, Geldriſche Malter Rocken-Mehl von Magdeburg nach Weſell fûr Dero Weſtphâliſche Provinzen transportiret wêrden ſollen; und wird von dieſem Rocken-Mehl der Scheffel Berliniſch incluſive der Tranſport Köſten bis Weſell 2. Rthlr. Berliner Courant, ſo 1. Rthlr. 24. Stbr. hieſiger Courant beträgt, mithin das Gelderſche Malter 6. Rthlr. 24. Stbr. oder 19 Flor. 4 Stbr. Clev. koſten, wofûr ſelbiges dann auch von Weſel abgeholet, und gleich baar bezahlet werden muſs.

Die Beamte und Regierer zu Venraij haben ſich alſo ſchleunigſt und ſpâteſtens binnen 8. Tagen mit Zuziehung der vornehmſten Geerbten zu erklâren, ob ſie von dieſer Königl. Gnade und in wie weit Gebrauch machen wollen? Mithin poſitive anhero anzuzeigen, wie viel ſie von dieſem zu Weſel im bevorſtehenden Früh-Jahr ankommenden Rocken-Mehl verlangen?

Wann nun die Beamte und Regierer vermeinen, daſs in ihrer Gemeine kein hinlângliches Brodt korn bis zur künftigen Erndte ſeye, oder ſie ſonſt keine Mittel vor ſich ſehen mögten, den nöthigen Rocken von andern Oertern fûr einen wohlfeilern Preys zu erhalten: Brodt Mangel aber ſchlechterdings verhûtet werden muſs, als wofûr ſie völlig reſponſable bleiben

mithin

mithin in Zeiten ihre Ueberſchläge genau machen, und für einen hinlänglichen Vorrat bis zur Erndte ohne Fehl, und bey der ſchwereſten Verantwortung ſorgen müſſen; ſo erwartet man deren Erklärung binnen beſagten 8. Tagen hierüber ganz gewis, damit die Beſtellung darnach in Zeiten gemacht werden kann.

Geldern den 7. Jan. 1790.

Kònigl. Preuſſ. Landes Adminiſtrations-Collegium des Herzogtums Geldern.

von Pleſmann. Fhr. von Keverberg. Heinius. Poell.

CIRCULARE.

An Sämtliche Magiſträte Beamte und Regierer des Herzogtums Geldern.

Lohnhof.